



# Waldweihnacht

in der

## Kiesgrube Lengenfeld

(Richtung Streicherhof)

Jub  
LENGENFELD

### 13. Dezember ab 17 Uhr

Mit Glühwein, Bratwurst und Nikolausbesuch

Bitte Tassen selbst mitbringen

#### BITTE BEACHTEN:

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar 2026 ist der 09.12.2025**

#### In dieser Ausgabe:

Bürgermeister/Gemeinderat .....	Seite 2
Verwaltung- Ansprechst./TelNr.....	Seite 9
Jubiläen .....	Seite 9

Vereine .....	ab Seite 18
Kirchenanzeiger.....	ab Seite13
Bürgerhaus/ -heim .....	Seite 27

Veranstaltungen.....	Seite27
Öffnungszeiten .....	Seite 28
Wichtige Telefonnr. / Notruf .....	Seite 28
Impressum.....	Seite 28

## Bürgermeister

### Info-Brief 12/25

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser Dezember-Ausgabe unseres Gemeindeblatts fällt die Infoseite etwas kürzer aus als in den vergangenen Monaten. Der Grund dafür ist, dass Sie in dieser Ausgabe meinen Jahresbrief finden, der Ihnen einen Rückblick auf das Jahr 2025 gibt.

Zusätzlich finden Sie in dieser Ausgabe ein Schreiben, welches wir an den Landrat unseres Landkreises sowie allen Kreisräten gesendet haben. Darin stellen wir die Sichtweise unserer Gemeinde Pürgen dar und betonen unseren Wunsch nach einem sorgsamen Umgang mit den Geldern aus der Kreisumlage. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

#### Silvesterfeuerwerk:

Von den Bürgerinnen und Bürgern wird immer wieder die Anregung vorgetragen, das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht im Gemeindepark zu verbieten. Nach Abwägung des Für und Wider hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, Ihnen nicht noch ein Verbot zu erteilen, sondern an die Vernunft unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger zu appellieren. Wir bitten Sie daher auf die Verwendung von Silvesterfeuerwerk zu verzichten. Sie leisten damit einen Beitrag für den Umwelt- und Tier- schutz. Dies sollte für jeden Ansporn sein, um sich über die Sinnhaftigkeit von Silvesterfeuerwerk Gedanken zu machen. Gerade in der heutigen Zeit kann man das Geld sicher sinnvoller verwenden.

Ihr  
Wilfried Lechler  
Erster Bürgermeister

#### **Sitzung des Gemeinderates – Mehr- weckhalle Lengenfeld:**

Dienstag, 09.12.2025, 19:30 Uhr

#### **Bürgersprechstunde:** nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 08196/9301-11

## Gemeinderat

### Auszüge aus der Sitzung des Gemeinderates vom 11.11.2025:

#### **1. 18. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Pürgen für das Gewerbegebiet Lengenfeld - Nord III "Am Wehrbach" - Behandlung der Stellungnahmen u. Feststellungsbeschluss**

Der Gemeinderat behandelt die eingegangenen Stellungnahmen und beschließt die 18. Änderung des Flächennutzungsplans Pürgen, in der Fassung vom 11.11.2025 für die Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplanes Gewerbegebiet Lengenfeld Nord III „Am Wehrbach“ fest und beschließt, diese dem Landratsamt Landsberg am Lech zur Genehmigung vorzulegen.

#### **2. Bebauungsplan Gewerbegebiet Lengenfeld - Nord III "Am Wehrbach" - Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat behandelt die eingegangenen Stellungnahmen und beschließt den Bebauungsplan Gewerbegebiet Lengenfeld Nord III „Am Wehrbach“ und die Begründung, beides in der Fassung vom 11.11.2025, als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

#### **3. Bauanträge:**

##### **3.1 Lengenfeld, Weilheimer Str. 6, FINr. 67, Gemarkung Lengenfeld, 549 - L, Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Teilabbruch eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

#### **Hinweis:**

Das Bauvorhaben liegt im Wasserschutzgebiet Zone IIIB.

Die Gemeinde regt an, dass aus Gründen des Ortsbildes die Vordachkante auf der Giebelseite nicht schräg, sondern parallel zur Giebelwand ausgeführt wird.

##### **3.2 Lengenfeld, Im Ried 10, FINr. 302/10, Gemarkung Lengenfeld, 550 - L, Bauantrag zur Errichtung eines Wintergartens und Antrag auf isolierte Befreiung**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu und erteilt das gemeindliche

Einvernehmen. Ebenso stimmt der Gemeinderat der isolierten Befreiung von folgenden Festsetzungen des qualifizierten Bebauungsplans „Lengenfeld – Süd I“ zu:

Ziffer 7.2 Fassadengestaltung Glas statt Putz oder Holzfassaden

Ziffer 7.3.2 Dachform und Dachneigung

Ziffer 7.4 Firstrichtung

Ziffer 7.9 Dacheindeckung und Farbe Hinweis:

Das Bauvorhaben liegt im Wasserschutzgebiet Zone IIIB

#### **3.3 Lengenfeld, Unteres Feld 2a, FINr. 116/10, Gemarkung Lengenfeld, 551 - L, Bauantrag im Genehmigungsfreistellungsverfahren zum Neubau einer Lagerhalle**

Der Gemeinderat nimmt den Antrag auf Errichtung einer Lagerhalle auf der FINr. 116/10, Gemarkung Lengenfeld, zur Kenntnis.

Da sich das Bauvorhaben innerhalb des wirksam qualifizierten Bebauungsplanes „Lengenfeld Nord II – Am Wehrbach“ befindet, wird der Antrag vom Genehmigungsverfahren freige stellt.

#### **4. Betriebs- und Dorfhelperinnenstation Landsberg am Lech - Zuschussantrag für die Dorfhelperin**

Mit Schreiben vom Oktober 2025 bittet die Kath. Dorfhelperinnen- und Betriebshelperstation Landsberg (KDBH) erneut um eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Pürgen. Die im Landkreis Landsberg seit vielen Jahren bestehende Station bietet wertvolle Hilfeleistungen für Familien in akuten Notlagen, beispielsweise bei Krankheit, Entbindung, Unfall oder Todesfällen eines Familienmitglieds. Die Einsätze der Dorfhelperinnen tragen entscheidend dazu bei, den familiären und landwirtschaftlichen Alltag in solchen Krisensituationen aufrecht zu erhalten. Die Einsatzvermittlung erfolgt über den Maschinen- und Betriebshilfsring Landsberg e. V. Im Jahr 2024 wurden im Landkreis rund 1.400 nicht förderfähige Stunden sowie 50 förderfähige Stunden geleistet. Da die Kostenerstattung durch Krankenkassen und Fördermittel nach dem Agrarwirtschaftsgesetz nicht kostendeckend ist, entsteht der Station jährlich ein Defizit. Dieses wird derzeit über Spenden und freiwillige Zuschüsse der Landkreisgemeinden ausgeglichen. Nach Auskunft der Geschäftsführerin beläuft sich das jährliche Defizit weiterhin auf etwa 10.000 €, das solidarisch

auf die 31 Gemeinden des Landkreises Landsberg verteilt werden soll. Auch im Gebiet der Gemeinde Pürgen wurde die Dorfhelperin im vergangenen Jahr eingesetzt. Die Einrichtung leistet damit einen wichtigen Beitrag zur sozialen Unterstützung und Entlastung von Familien in Notlagen innerhalb unserer Gemeinde. Im Sinne der bisherigen Handhabung und in Anerkennung dieser wertvollen Arbeit empfiehlt die Verwaltung, auch für das Jahr 2025 einen Zuschuss in Höhe von 400,00 Euro wie im Vorjahr zu gewähren.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Kath. Dorfhelperinnen & Betriebshelper - Station Landsberg für das Jahr 2025 einen Zuschuss in Höhe von 400,00 € zu gewähren.

### **5. Bund-Länder-Städtebauförderprogramm - Bedarfsmitteilung für das Jahr 2026 an die Regierung von Oberbayern**

Der Gemeinderat berät über die nachfolgende Bedarfsmitteilung im Rahmen der Städtebauförderung, die fristgerecht an die zuständigen Förderstellen weitergeleitet werden muss.

#### Maßnahmen und Kosten:

1. Beauftragung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK):

- Kosten: 76.000,00 €
- Bereits bewilligt

2. Errichtung einer Rollsportanlage im Ortsteil Lengenfeld:

- Kosten: 300.000,00 €
- Jahr: 2026

3. Herstellung des Radwegs zwischen Stoffen und Pflugdorf:

- Kosten: 100.000,00 €
- Jahr: 2027

4. Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Lengenfeld:

- Kosten: 1.000.000,00 € im Jahr 2028
- Kosten: 1.000.000,00 € im Jahr 2029

5. Umbauarbeiten zur Gründung einer Bücherei:

- Kosten: 50.000,00 €
- Jahr: 2027

6. Multifunktionsplatz Pürgen

- Kosten: 100.000,00 €
- Jahr: 2026

7. Umbaumaßnahmen eines noch zu erwerbenden Gebäudes

- Kosten: 500.000,00 €
- Jahr: 2029

Die Städtebauförderung erfordert jährlich die Einreichung einer aktualisierten Bedarfsmitteilung. Die oben aufge-

führten Maßnahmen sind Bestandteil der Entwicklungsstrategie für Gemeinde Pürgen und dienen der nachhaltigen Verbesserung der Lebensqualität, Infrastruktur und sozialen Einrichtungen. Die Genehmigung dieser Maßnahmen durch den Gemeinderat ist Voraussetzung für die Beantragung der Fördermittel.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Bedarfsmitteilung für das „Bund-Länder-Städtebauförderprogramm“ an die Regierung von Oberbayern zu und beauftragt die Verwaltung diese bei den zuständigen Förderstellen einzureichen.

### **6. Kommunalwahl 2026, Festlegung Erfrischungsgeld**

Am 08.03.2026 finden die Kommunalwahlen in Bayern statt. Nach Nr. 10.2 der Gemeinde- und Landkreiswahlbekanntmachung (GLKrWBek) kann die Gemeinde als Entschädigung für die ehrenamtliche Tätigkeit als Wahlhelfer (Wahlvorsteher, Schriftführer, Beisitzer) eine angemessene Entschädigung (sogenanntes Erfrischungsgeld) vorsehen.

Für die Kommunalwahl 2020 wurde in Pürgen für den Wahlvorstand (Wahlvorsteher und Schriftführer mit jeweiligem Stellvertreter) ein Erfrischungsgeld in Höhe von 100 € beschlossen. Die Entschädigung für die Beisitzer wurde mit 80 € festgesetzt. In Hofstetten wurde das Erfrischungsgeld mit 80 € bzw. 50 € und in Schwifting mit 80 € bzw. 60 € festgesetzt. Die Verpflegung der Wahlhelfer mit kostenlosen Essen und Getränken wurde nur teilweise und mit sehr großem Unterschied übernommen. Um innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft ein einheitliches Erfrischungsgeld festzusetzen empfiehlt die Verwaltung nachfolgenden Beschluss zu fassen.

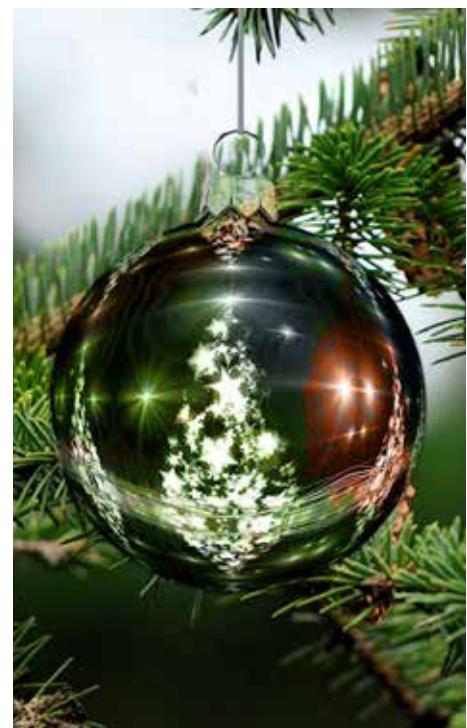
#### **Beschluss 1:**

Als angemessene Entschädigung für die Tätigkeit als Wahlhelfer bei der Kommunalwahl 2026 erhalten der Wahlvorsteher, deren Stellvertreter, Schriftführer und deren Stellvertreter je 90 €. Die Beisitzer erhalten je 70 €. Zusätzlich erhalten alle Wahlhelfer freie nicht alkoholische Getränke und ein Abendessen im Wert von max. 15 €.

#### **Beschluss 2:**

Sofern der Arbeitgeber die Dienst- oder Arbeitsbefreiung von der in § 10 Abs. 2 BWO festgesetzten Höhe des Erfrischungsgelds abhängig macht,

erhalten der Wahlvorsteher, deren Stellvertreter, Schriftführer und deren Stellvertreter bzw. auch die Beisitzer je 70 €.



### **Aus der Redaktion ‘s Gmoa-Blattl:**

Liebe Leserinnen und Leser,

in wenigen Tagen geht das Jahr 2025 zu Ende und die Ausgabe 12/25 des Gmoa-Blattl liegt wieder pünktlich in Ihrem Briefkasten.

Für die Unterstützung durch alle, die uns ihre Beiträge und Fotos zukommen lassen konnten, bedanken wir uns sehr herzlich.

Wir sind selbstverständlich auch weiterhin für Kritik und Anregungen immer offen.

Unser besonderer Dank gilt allen unseren Austrägern sowie der EOS-Print, die letztendlich immer die pünktliche Auslieferung des Gmoa-Blattl möglich gemacht haben.

**Wir wünschen Ihnen allen ein fröhliches und geruhsames Weihnachtsfest sowie ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2026, vor allem aber Gesundheit!**

Die Redaktion  
Günther Staib  
Walter Herzog

## Jahresbrief des 1. Bürgermeisters

*„Ein starkes Miteinander macht unsere Gemeinde aus. Wenn wir mutig nach vorn blicken und einander die Hand reichen, können wir jede Herausforderung in eine Chance verwandeln.“*

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein weiteres Jahr steht kurz vor seinem Abschluss. Während wir auf die festliche Weihnachtszeit zusteuern und uns auf den Beginn des neuen Jahres einstimmen, bietet sich uns ein guter Moment, innezuhalten und auf das Jahr 2025 zurückzublicken. Unsere Gemeinde hat in den vergangenen Monaten viel bewegt und ebenso viel erlebt. Die weltweiten und nationalen Entwicklungen lassen auch uns nicht unberührt – und dennoch dürfen wir uns glücklich schätzen, in einer Umgebung zu leben, die von Frieden, gegenseitigem Respekt und Sicherheit geprägt ist. Gerade in einer Zeit, in der uns täglich Nachrichten von Konflikten und Unsicherheiten erreichen, wird dieses Geschenk umso wertvoller. Der Jahreswechsel lädt dazu ein, Dankbarkeit auszudrücken: für das Miteinander, für die Unterstützung, die wir erfahren haben, und für all jene Menschen, die unsere Gemeinde mit Leben füllen. 2025 brachte neue Begegnungen, schöne Momente, manche Veränderungen und auch Herausforderungen mit sich. Doch gemeinsam haben wir viel erreicht. Zahlreiche Projekte konnten wir erfolgreich anstoßen oder sogar abschließen – andere werden uns im kommenden Jahr weiterhin begleiten und gestalten.

### Städtebauförderung als Instrument für die Zukunft – Start der vorbereitenden Untersuchungen

Ein zukunftsfähiges und lebendiges Gemeindegebiet entsteht nicht von selbst – es braucht klare Ziele, eine gute Planung und verlässliche Förderstrukturen. Ein zentraler Baustein hierfür ist die Städtebauförderung. Sie ist ein wichtiges Instrument, um finanzielle Unterstützung für notwendige Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen zu erhalten. Für die Gemeinde Pürgen ist sie von großer Bedeutung, da wir auch in den kommenden Jahren bei vielen Projekten auf Fördermittel angewiesen sein werden, um wichtige Vorhaben für Sie, unsere Bürgerinnen und Bürger, umsetzen zu können. Damit wir Zugang zu diesen Fördermöglichkeiten erhalten, müssen die gesetzlichen Voraussetzungen geschaffen werden. Dafür benötigen wir das Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK), bei diesem sind vorbereitende Untersuchungen durchzuführen. Diese Untersuchungen dienen dazu, die sozialen, strukturellen und städtebaulichen Verhältnisse der betroffenen Bereiche zu analysieren und zu prüfen, ob und in welchem Umfang eine Sanierung sinnvoll und umsetzbar ist. Gleichzeitig werden Zielsetzungen für die zukünftige Entwicklung erarbeitet. Die Erstellung dieses ISEK und die Teilnahme an der Städtebauförderung sind entscheidende Schritte, um die Zukunft unserer Gemeinde aktiv zu gestalten – finanziell abgesichert, zielgerichtet und mit einem klaren Blick darauf, welche Projekte und Maßnahmen vor Ort wirklich weiterhelfen. Gemeinsam schaffen wir so die Basis, um auch künftig wichtige Projekte erfolgreich realisieren zu können.

### Zukunft gestalten durch das Einheimischenmodell – Baugebiet Krippackerweg in Pürgen

Mit großer Freude kann ich berichten, dass die Gemeinde Pürgen in den Jahren 2024 und 2025 die Bauplätze im Neubaugebiet Krippackerweg erfolgreich an junge Familien vergeben konnte. Die Grundstücksvergabe erfolgte im Rahmen unseres bewährten Einheimischenmodells, das darauf abzielt, insbesondere jungen Menschen aus unserer Gemeinde die Möglichkeit zu geben, ein eigenes Baugrundstück zu erwerben – und das zu Konditionen, die deutlich unter den Preisen des freien Marktes liegen. In Zeiten stark gestiegener Immobilienpreise wäre es vielen Familien ansonsten kaum mehr möglich, sich in unserer Gemeinde dauerhaft niederzulassen. Umso bedeutender ist es, dass wir als Kommune handeln und verantwortungsvoll vorsorgen, damit Pürgen ein lebenswerter Ort für alle Generationen bleibt. Ziel ist es, Haushalten des unteren und mittleren Einkommens, die sich auf dem freien Markt kaum noch zu bezahlbaren Konditionen mit Wohnraum versorgen können, das Bauen in ihrer Heimatgemeinde zu ermöglichen. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Erhalt einer ausgewogenen Bevölkerungsstruktur, zur Stärkung der örtlichen Gemeinschaft sowie zur sozialen Integration in Pürgen. Ich danke allen Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit und wünsche den neuen Grundstückseigentümern und -eigentümern viel Freude und gutes Gelingen bei ihren Bauvorhaben. Mit dem Neubaugebiet Krippackerweg setzen wir einen wichtigen Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde: für bezahlbaren Wohnraum für Familien und für ein lebendiges, vielfältiges Pürgen.

### Gemeindebücherei als Zukunftsprojekt – Eröffnung in Pürgen als Beitrag für Bildung und Gemeinschaft

Mitte dieses Jahres durfte die Gemeinde Pürgen einen besonderen Anlass feiern: die Eröffnung unserer neuen gemeindlichen Bücherei. Mit dieser Einrichtung möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, aktuelle und vielfältige Bücher auszuleihen – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für jedes Interesse und jedes Alter. Ein wichtiges Ziel der Bücherei ist es, insbesondere unsere Kinder und Schüler wieder näher an das Medium Buch heranzuführen. Lesen fördert Sprache, Kreativität und Wissen – und damit einen Grundstein für Bildung und Persönlichkeitsentwicklung. Uns ist es daher ein großes Anliegen, dass jedem der Zugang zu

Büchern offensteht. Erwachsene zahlen für die Nutzung der Bücherei einen Jahresbeitrag von lediglich 15 Euro. Für Kinder und Schülerinnen und Schüler ist das Ausleihen sogar kostenlos. Damit wollen wir sicherstellen, dass Bildung nicht an finanziellen Hürden scheitert. Zugleich leistet die Bücherei einen Beitrag zum Umweltschutz. Nicht jeder muss jedes Buch selbst kaufen und nach einmaligem Lesen ins Regal stellen – stattdessen können viele Menschen ein und dasselbe Buch nutzen. Dies schont Ressourcen und vermeidet unnötigen Konsum. Wir sehen die Bücherei außerdem als Möglichkeit, den Bürgerinnen und Bürgern etwas von ihren Steuergeldern zurückzugeben. Auch wenn uns bewusst ist, dass eine Bücherei üblicherweise kein kostendeckender Betrieb ist, betrachten wir sie als wertvolles Angebot der Gemeinde für alle. Abschließend möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die zur erfolgreichen Realisierung unserer neuen Bücherei beigetragen haben. Ihr Engagement hat dieses wichtige Projekt erst möglich gemacht.

## **Gemeindliche Feuerwehren – Sicher und zukunftsorientiert ausgestattet**

Die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger hat für die Gemeinde Pürgen oberste Priorität. Ein entscheidender Beitrag hierzu wird von unseren vier Ortsteilfeuerwehren geleistet. Im Jahr 2025 wurden daher wichtige Maßnahmen zur Modernisierung und Verbesserung der Ausrüstung unserer Einsatzkräfte beschlossen. Die Atemschutzgeräte unserer Ortsteilfeuerwehren wurden 2022 erneuert, um eine einheitliche Ausstattung und damit eine einfache Wartung und Ersatzteilbeschaffung zu gewährleisten. Die bisherigen Druckluftflaschen sind teilweise über 30 Jahre alt und müssten regelmäßig kostenintensiv geprüft werden. Moderne Flaschen verfügen über Abströmsicherungen, die bei plötzlichem Luftaustritt Unfälle verhindern. Eine Nachrüstung der alten Flaschen wäre teuer. Nach sorgfältiger wirtschaftlicher Abwägung und unter Berücksichtigung höchster Sicherheitsstandards hat der Gemeinderat beschlossen, 35 neue Druckluftflaschen mit Abströmsicherung zu beschaffen. Diese Investition erhöht die Sicherheit der Einsatzkräfte erheblich und garantiert einen zuverlässigen Atemschutz bei jedem Einsatz. Um die Qualität und Verfügbarkeit unserer Atemschutzgeräte langfristig sicherzustellen, wird im Feuerwehrhaus Pürgen eine zentrale Atemschutzwerkstatt eingerichtet. Diese ermöglicht allen Ortsteilfeuerwehren, ihre Geräte eigenständig zu prüfen und zu warten. Bereits innerhalb weniger Jahre wird diese Investition wirtschaftlich sinnvoll sein, da sie die bisherigen jährlichen Prüfkosten reduziert und die Feuerwehren unabhängiger macht. Mit der Einrichtung dieser Werkstatt stärken wir nicht nur die Zusammenarbeit der Ortsteilfeuerwehren, sondern setzen auch ein klares Zeichen für die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger. Hochwertige und regelmäßig geprüfte Atemschutzgeräte sind unerlässlich, denn bei Brändeinsätzen und Rettungsaktionen geht es um Menschenleben – sowohl um das unserer Einsatzkräfte als auch um das derjenigen, die gerettet werden müssen. Die Gemeinde Pürgen setzt mit diesen Maßnahmen auf moderne, sichere und wirtschaftliche Lösungen. Die Freiwilligen Feuerwehren sind optimal ausgestattet und können weiterhin zuverlässig ihre lebensrettende Arbeit leisten.

## **Ein Schritt in eine nachhaltige Zukunft – Modernisierung von Feuerwehrhaus Stoffen und Rathaus Pürgen**

Im Rahmen der energetischen Sanierung unseres Feuerwehrhauses in Stoffen hat die Gemeinde Pürgen einen wichtigen Schritt in Richtung Klimaschutz und Energieeffizienz unternommen: Die in die Jahre gekommene Ölheizung wurde durch eine moderne Wärmepumpe ersetzt. Für dieses zukunftsweisende Projekt konnten Fördermittel erfolgreich beantragt werden, sodass die Umsetzung nun mit tatkräftiger Unterstützung realisiert werden konnte. Auch im Rathaus Pürgen geht der Weg in eine nachhaltigere Zukunft weiter: Dort wurde die alte Ölheizung durch eine moderne Pelletheizung ersetzt – auch hier konnten Fördermittel genutzt werden. Mit diesen Maßnahmen leisten wir nicht nur einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz, sondern sorgen auch dafür, dass unsere kommunalen Gebäude energieeffizienter und zukunftsfähiger werden. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß wird deutlich reduziert, Ressourcen geschont und ein Zeichen gesetzt: Die Gemeinde Pürgen geht konsequent den eingeschlagenen Weg, die Standards unserer Gebäude kontinuierlich zu verbessern und Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen. Wir sind stolz darauf, mit diesen Projekten einen Beitrag für unsere Kinder und Enkelkinder zu leisten – für ein Pürgen, das nachhaltig, lebenswert und zukunftsorientiert ist.

## **Neubau Bauhof – Wir rüsten uns für die Zukunft**

Wenn wir auf dieses Jahr zurückblicken, blicken wir zugleich ein großes Stück in unsere Zukunft. Eine Frage hat uns im Gemeinderat und auch im Bauhof selbst intensiv beschäftigt: Wie stellen wir unseren Bauhof für die kommenden Jahrzehnte auf? Der derzeitige Standort am St.-Florian-Weg in Pürgen hat uns viele Jahre treue Dienste geleistet. Doch die Erweiterungsmöglichkeiten sind schlicht ausgeschöpft. Das Gelände ist vollständig von Wohnbebauung, dem Tennisplatz und dem Feuerwehrhaus umgeben – wir stoßen sprichwörtlich an unsere Grenzen. Um überhaupt alle Geräte unterzubringen, müssen wir bereits heute Flächen im Kreisbauhof sowie im Vereinestadel Lengenfeld anmieten. Das bedeutet längere Wege, längere Rüstzeiten und eine Organisation, die zunehmend an ihre Belastungsgrenze gelangt. Gleichzeitig wachsen die Aufgaben unseres Bauhofs stetig weiter. Mit der Beschäftigung eines zusätzlichen Mitarbeiters verschärft sich zusätzlich der Platzbedarf. Besonders die Sozial- und Umkleideräume sind einfach nicht mehr zeitgemäß. Unsere Mitarbeiter leisten täglich Ehrmes für die Gemeinde – sie verdienen Arbeitsbedingungen, die diesem Einsatz gerecht werden. Aus all diesen Gründen hat der Gemeinderat schon vor längerem den klaren Willen gefasst, die Zukunft aktiv zu gestalten.

Gemeinsam mit dem Bauhofsaußschuss und den Beschäftigten wurden im letzten Jahr mehrere Bauhöfe anderer Gemeinden besichtigt. Diese Eindrücke waren wertvoll – sie haben uns gezeigt, wie ein moderner Bauhof aussehen kann und welche Anforderungen an eine zukunftssichere Einrichtung gestellt werden. Die Vorplanung ist inzwischen weit fortgeschritten, dass wir in die Genehmigungsplanung einsteigen. Ja, es mag sein, dass der Entwurf manchem im Moment groß erscheint. Aber eines müssen wir uns bewusst machen: Wir bauen nicht für heute. Wir bauen für die nächsten Jahrzehnte. Wir wollen nicht in wenigen Jahren wieder vor der Frage stehen, wie wir erweitern können – wir wollen jetzt die Grundlage schaffen, die unserer Gemeinde langfristig dient. Der neue Bauhof soll modernen Standards entsprechen, wirtschaftlich betrieben werden können und vor allem eines bieten: einen Arbeitsort, an dem sich unsere Mitarbeiter wohlfühlen und ihre wertvolle Arbeit für uns alle bestmöglich leisten können. Wir stellen uns auf für die Zukunft – mit Mut, mit Verantwortung und mit einem klaren Blick darauf, was unsere Gemeinde in den kommenden Jahren braucht.

### **Kreisverkehr Lengenfeld – Ein Projekt für die Sicherheit unserer Kleinsten**

Pünktlich zum Schuljahresbeginn konnte der neue Kreisverkehr im Kreuzungsbereich zur Grundschule und zum Kindergarten in Lengenfeld eröffnet werden. Damit geht für uns als Gemeinde ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung: mehr Sicherheit für die Kinder, die Tag für Tag diesen Bereich auf ihrem Weg in die Schule oder in die KITA passieren. Was einst eine unruhige und gefährliche Verkehrssituation war, ist nun ein Ort geworden, an dem Rücksicht und Klarheit den Ton angeben. Wir haben ein weiteres Stück Sicherheit geschaffen – und das für diejenigen, die unseren besonderen Schutz verdienen: unsere Kleinsten. Mit diesem Projekt haben wir nicht nur den Verkehr beruhigt, sondern zugleich wichtige Verbesserungen für die Zukunft unserer Gemeinde geschaffen. Der Kreuzungsbereich erhielt erstmals eine strukturierte Entwässerung, um bei Starkregen für Schutz zu sorgen – ein Thema, das uns allen in den vergangenen Jahren vermehrt Sorgen bereitet hat. Auch die Erneuerung wichtiger Leitungen wurde im Zuge der Arbeiten umgesetzt, damit wir langfristig zuverlässig versorgt bleiben und unsere Infrastruktur weiterhin stabil bleibt. Ich hoffe sehr, dass Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind. Vor allem aber wünsche ich mir, dass Sie alle – Eltern, Kinder, Großeltern und alle, denen unsere Gemeinde am Herzen liegt – spüren können, dass dieser neue Kreisverkehr weit mehr ist als eine bauliche Veränderung. Er ist ein Zeichen dafür, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen, Verantwortung übernehmen und Entscheidungen treffen, die der Sicherheit und Lebensqualität aller dienen. Gemeinsam haben wir unseren Ort wieder ein Stück lebenswerter, sicherer und kindgerechter gemacht. Und darauf können wir stolz sein.

### **Gemeindliche Spielplätze – Orte der Gemeinschaft, die wir schützen müssen**

Auch im Jahr 2025 hat unsere Gemeinde erneut in die Zukunft unserer Kinder investiert. In allen vier Spielplätzen wurden und werden noch Inklusionsspielgeräte aufgestellt, denn es ist uns ein tiefes Anliegen, dass Kinder mit und ohne Handicap gemeinsam spielen können. Ein Spielplatz ist mehr als nur ein Platz mit Geräten – er ist ein Ort, an dem Gemeinschaft täglich gelebt wird. Ein Ort, an dem jedes Kind seinen Platz hat und unbeschwert lachen soll. Umso trauriger ist es, dass wir bei mehreren Kontrollen immer wieder starke Verunreinigungen festgestellt haben. Dabei wurden unter anderem dokumentiert: Menschliche Fäkalien auf den Sitz- und Rutschflächen, Zigarettenstummel und zahlreiche Glasscherben von zerbrochenen Flaschen, nicht entsorgte Hundekotbeutel. Diese Zustände sind nicht nur beschämend, sie gefährden vor allem unsere Kinder, die unsere Spielplätze täglich mit Freude nutzen. Besonders die Glasscherben stellen ein erhebliches Verletzungsrisiko dar. Es macht mich persönlich traurig – ja, wütend –, dass einige wenige Mitbürgerinnen und Mitbürger durch ihr Verhalten eine so wertvolle und gemeinschaftliche Einrichtung zerstören. Ein Ort, an dem Kinder spielen, Familien zusammenkommen und Gemeinschaft entsteht, wird durch Rücksichtslosigkeit und Respektlosigkeit entwertet. Ich bitte Sie daher alle: Haben Sie ein offenes Auge und Ohr für das, was auf unseren Spielplätzen geschieht. Die große Mehrheit unserer Bürgerinnen und Bürger möchte ihren Kindern oder Enkeln einen sicheren, sauberen und fröhlichen Spielplatz bieten. Gemeinsam können wir das schaffen. Denn ein Spielplatz gehört uns allen – und wir alle tragen Verantwortung dafür, dass er ein Ort bleibt, auf den unsere Kinder mit strahlenden Augen zulaufen können.

### **Dauerthema – Fahrgeschwindigkeit im Ortsbereich**

Ein häufiges Thema, das uns immer wieder erreicht, ist die Verkehrssicherheit in unserem Ortsbereich. Viele Bürgerinnen und Bürger machen auf das Problem aufmerksam, dass auf den Straßen oft zu schnell gefahren wird. Vor allem auf den Zubringerstraßen zu Kindergarten und Schule, die als Zone 30 ausgeschildert sind, scheint das Tempo ein stetiges Problem zu sein. Hier fällt leider auf, dass oft genau diejenigen Eltern, die ihre Kinder sicher bringen und abholen möchten, es mit der Geschwindigkeit nicht so genau nehmen. Diese Verstöße gefährden nicht nur ihre eigenen Kinder, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer. Ich möchte daher an alle appellieren: Fragen Sie sich selbstkritisch, ob auch Sie die vorgeschriebene Geschwindigkeit immer einhalten. Die Straßenverkehrsordnung (StVO) ist eindeutig und dient unserer aller Sicherheit. Unsere Gemeinde hat bereits Maßnahmen ergriffen und wird weiterhin prüfen, ob zusätzliche Tempo-30-Zonen für mehr Sicherheit sorgen können. Doch letztlich sind es die Verkehrsteilnehmer selbst, die durch umsichtiges Fahren die größte Wirkung erzielen können. Besonders in Wohngebieten sowie Kindergarten- und Schulnähe ist gegenseitige Rücksichtnahme entscheidend. Auch die oft beobachtete Eile von Lieferdiensten und Kurierdiensten stellt uns

vor Herausforderungen. Die Gemeinde wird prüfen, wie wir hier verstärkt auf eine Einhaltung der Tempolimits hinweisen können, auch wenn Schilder allein das Problem nur begrenzt lösen können. Zusammen können wir durch kleine Maßnahmen im Alltag – und mit einem wachen Auge für die Geschwindigkeit – für ein sichereres Miteinander sorgen. Lassen Sie uns alle daran arbeiten, dass unsere Straßen sichere Orte für Groß und Klein bleiben.

## **Finanzielle Situation – Eine solide Basis**

Die finanzielle Lage der Gemeinde Pürgen ist äußerst erfreulich. Seit Juli 2023 sind wir schuldenfrei und auch im Jahr 2025 konnten wir sämtliche Projekte ohne Aufnahme von Krediten finanzieren. Das ist eine Leistung, die nur dank einer vorausschauenden und verantwortungsvollen Finanzpolitik möglich wurde. In einer Zeit, in der viele Kommunen mit finanziellen Herausforderungen zu kämpfen haben, können wir in Pürgen auf eine gesunde Haushaltsslage blicken, die uns Spielraum für zukünftige Investitionen ermöglicht.

## **Gemeinschaftliches Engagement – Unsere Stärke**

In zahlreichen Projekten des vergangenen Jahres manifestiert sich die Solidarität und das außergewöhnliche Engagement von Ihnen allen, unseren Bürgerinnen und Bürgern. Es war beeindruckend zu sehen, wie viele von Ihnen Ihre Zeit, Energie und Ideen zum Wohle unsere Gemeinde eingebracht haben. Herzlichen Dank!

## **Dank an alle Mitwirkenden**

Zunächst gilt mein Dank denjenigen, die uns in seelsorgerischen und spirituellen Fragen zur Seite stehen. Herr Pater Joaquim Fernandes SFX, Herr Pater Savio Fernandes SFX und Herr Pater Mario Fernandes SFX leisten gemeinsam mit den Diakonen Rainer Renk, Florian Kopp und Franz Bauer großartige Arbeit. Ein ebenso großes Dankeschön geht an meinen Stellvertreter, Herrn Simon Bernauer, sowie an den gesamten Gemeinderat für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, den Kolleginnen und Kollegen des Bauhofes, des Pferdehofes, der Bücherei und den Reinigungskräften für ihren täglichen Einsatz bedanken. Ihre unermüdliche Hingabe und die harmonische Zusammenarbeit mit der Gemeinde und meiner Person verdienen höchste Anerkennung. Besonders erwähnen möchte ich auch die vielen Freiwilligen, die in den Dorfgemeinschaften, Kirchenverwaltungen und Pfarrgemeinderäten, in der Lehrerschaft, in den Kindergarten, als Elternbeiräte, als Feldgeschworene und als Fahrerinnen des Kindergartenbusses tätig sind. Auch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, die Redaktion unseres Gemeindeblatts „Gmoa-Blattl“, die Aufsicht der Wertstoffsammelstellen sowie alle Vereine und Institutionen, die sich ehrenamtlich für die Gemeinschaft engagieren, verdienen meine größte Wertschätzung. Ohne Sie wäre unsere Gemeinde nicht das, was sie heute ist.

## **Ausblick auf das kommende Jahr – Gemeinsam in die Zukunft**

Mit Optimismus und Vorfreude blicken wir auf das kommende Jahr. Gemeinsam werden wir weiter daran arbeiten, unsere Gemeinde lebendig und lebenswert zu gestalten. Ich freue mich auf weitere Erfolge und Meilensteine, die wir als starke Gemeinschaft erreichen werden.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und den Kranken eine baldige Genesung. Möge der Jahreswechsel Ihnen einen guten Rutsch, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2026 bringen!

Ihr

Wilfried Lechler  
Erster Bürgermeister

## **'s Gmoa-Blattl**

Senden Sie Ihre Beiträge bitte **nur** an „[Gmoa-Blattl@puergen.de](mailto:Gmoa-Blattl@puergen.de)“

**Bitte senden Sie Fotos immer in Originalgröße ein (nicht verkleinern oder packen)!!!**  
**Bitte beachten: Redaktionschluss für die Januarausgabe 2026**  
**ist am 09.12.2025**



# Wir lesen vor!

## Weihnachtslesen

### Samstag, 13. Dezember

„Unter dem funkelnden Weihnachtsstern“  
von Annette Moser: Was bedeutet Weihnachten – Geschenke, Essen oder der Tannenbaum? Eine liebevoll erzählte Geschichte die Kindern **ab 3 Jahren** zeigt, worauf es wirklich ankommt.

15 Uhr



„Weihnachten mit Opa“  
von Sarah Welk: Jonas' Eltern stecken am Flughafen fest – doch der coolste Opa der Welt rettet das Weihnachtsfest! Eine warmherzige, witzige Geschichte für Kinder **ab 7 Jahren**. Mit Opa wird's garantiert nicht langweilig.

16 Uhr



Die Bücherei ist zur Vorlesezeit geöffnet!

[www.BIB-puergen.de](http://www.BIB-puergen.de) ☎  
Landsberger Str. 24 in Pürgen



**Verwaltungsgemeinschaft  
Pürgen:**

Email: info@vg-puergen.de

Zentrale 08196/ 9301-0  
Fax: 08196/ 9301-30

**Geschäftsstellenleitung,  
öff. Sicherheit und Ordnung**  
Herr Schilcher 08196/ 9301-13

**Finanzverwaltung u. Kämmerei:**  
Frau Baader 08196/ 9301-15  
Frau Rehm 08196/ 9301-29

**Sekretariat:**  
Frau Schmid 08196/ 9301-12  
Frau Wolfram 08196/ 9301-11

**Gewerbeamt, Fundsachen,  
Kindergärten:**  
Herr de Fries 08196/9301-17

**Standesamt**  
Frau Rauch 08196/ 9301-28

**Personalamt, Wahlamt**  
Frau Kurtulus 08196/ 9301-25  
Frau Rauch 08196/ 9301-28

**Einwohnermelde- und Passamt,  
Rentenstelle:**

Frau Hartmann 08196/ 9301-18  
Frau Schneider 08196/ 9301-23  
Frau Stork H. 08196/ 9301-23

**Kassenverwaltung, Friedhof,  
Hundesteuer:**  
Herr Hausfelder 08196/ 9301-20  
Herr Schiegg 08196/ 9301-24

**Grund- und Gewerbesteuer,**  
Herr de Fries 08196/ 9301-17

**Bauwesen:**  
Herr Vogt 08196/ 9301-16  
Herr Hafenmair 08196/ 9301-27

**Bauhof Pürgen** 0170-7795955

**Frauenbeauftragte** 08196-7358

**Seniorenbeauftragte** 08196/ 553

**Öffnungszeiten der  
Verwaltungsgemeinschaft Pürgen**

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag zusätzlich 14.00 – 18.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Jubiläen**

im November 2025

*Aus Gründen des Datenschutzes  
müssen wir in dieser Internetausgabe  
des Gmoa-Blattl auf die Nennung  
der Namen unserer Jubilare verzichten.*

*Diese finden Sie nur in der gedruckten Version.*



**Gesundheitspraxis  
Dr. Reza Azim Zadeh**

Facharzt für Allgemeinmedizin  
Arzt für Gesundheitsförderung und Prävention  
Weilheimer Straße 9 – 86932 Pürgen  
Tel. 08196 7100 – Fax 08196 506



**Die Praxis ist vom  
22.12.2025 bis 01.01.2025  
sowie am 05.01.2026 wegen Urlaub geschlossen.**

**Unsere Vertretung übernimmt  
vom 22.12.2025 bis 23.12.2025**

**die Praxis Dres. von der Borch**  
Münchenerstraße 34, 86899 Landsberg

Tel 08191/3318522

**Bitte nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung**

**vom 29.12.2025 bis 30.12.2025**

**Die Praxis Dr. Holzfurter**

Erbistal 49, 86934 Reichling

Tel. 08194/8001

**Bitte nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung**

**am 05.01.2026**

**die Praxis Dr. Michael Gerum**

**in Landsberg, Weilheimerstr. 9**

**Bitte nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung  
unter Tel.: 08191 / 47207**

Ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117

Rettungsleitstelle Tel.: 112

Giftnotruf Tel.: 089 – 19240

**Wir sind ab Dienstag, den 07.01.2026 ab 09:00 Uhr wieder für Sie da.**

**Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes, gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.**

**Ihr Praxisteam Dr. Azim Zadeh mit Praxisteam**

**'s Gmoa-Blattl** gratuliert allen Jubilaren nachträglich sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, Glück und Gesundheit.

*Wer keine Veröffentlichung seines Jubiläums wünscht, möchte sich bitte rechtzeitig mit dem Einwohnermeldeamt (08196/9301-18 / -23) in Verbindung setzen.*

**Hinweis:**

*Wer der Veröffentlichung seines Jubiläums widerspricht, erhält keine Glückwunschkarten und keinen Besuch des Bürgermeisters..*



## Einladung zum

# Kompaktkurs Demenz

am Samstag, den 13.12.2025  
von 09:00 Uhr bis ca. 11:30 Uhr

im Sitzungssaal (1. OG) des Landratsamtes Landsberg am Lech  
Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech

**Referent: Herr Rais Parsi, Landratsamt Landsberg am Lech**

### **Kompaktkurs Demenz**

In diesem Kurs erhalten Sie Informationen zu Ursachen, Diagnostik und Therapie von demenziellen Erkrankungen. Sie erfahren aber auch, was im Umgang und bei der Kommunikation mit Menschen mit Demenz wichtig ist, um ein wertschätzendes Miteinander zu ermöglichen.

Der Kurs soll dazu beitragen, möglichst viele Menschen zu informieren und für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz zu sensibilisieren. Hierdurch kann es gelingen, ein demenzfreundliches Umfeld zu schaffen und den Betroffenen sowie ihren Angehörigen weiterhin die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

### **Über den Referenten**

Herr Rais Parsi ist Mitarbeiter der Koordinationsstelle Seniorenpolitisches Gesamtkonzept und u.a. gelernter Altenpfleger.

### **Anmeldung und Ablauf**

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte wenden Sie sich hierfür an Herrn Rais Parsi:

- E-Mail: Demenz@LRA-LL.Bayern.de
- Telefon: 08191 129-1273

Landratsamt Landsberg am Lech  
Von-Kühlmann-Str. 15  
86899 Landsberg am Lech



Telefon: 08191 129-1273  
E-Mail: Demenz@LRA-LL.Bayern.de

**'s Gmoa-Blattl**

Senden Sie Ihre Beiträge bitte nur an „[Gmoa-Blattl@puergen.de](mailto:Gmoa-Blattl@puergen.de)“

**Bitte senden Sie Fotos immer in Originalgröße ein (nicht verkleinern oder packen)!!!**  
**Bitte beachten: Redaktionsschluss im Dezember ist am 09.12.2025**



Gemeinde Pürgen, Weilheimer Str. 2, 86932 Pürgen

Herrn  
Landrat  
Thomas Eichinger  
und allen  
Mitgliedern des Kreistages des  
Landkreises Landsberg am Lech

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 8:00-12:00 Uhr  
zusätzlich Donnerstag: 14:00-18:00 Uhr

Für Sie zuständig:  
**1. BGM Wilfried Lechler**  
Tel: 08196/9301-11  
Fax: 08196/9301-30  
E-Mail: [Info@vg-puergen.de](mailto:Info@vg-puergen.de)  
Web: [www.vg-puergen.de](http://www.vg-puergen.de)  
Datum: 20.11.2025

Sehr geehrter Herr Landrat Eichinger,  
sehr geehrte Mitglieder des Kreistages,

in der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Pürgen am 14. Oktober 2025 wurde dem Gemeinderat die vorläufige Umlagekraft für das kommende Jahr 2026 mitgeteilt. Dabei wurde festgestellt, dass die Gemeinde Pürgen bei einem gleichbleibenden Umlagesatz von 53,25 Punkten im Jahr 2026 voraussichtlich 2.717.928,99 Euro an den Landkreis abführen muss. Dies bedeutet eine Erhöhung um 229.055,94 Euro gegenüber dem Vorjahr.

Der Gemeinderat hat mich beauftragt, Ihnen hierzu die Sichtweise der Gemeinde Pürgen darzulegen.

Uns ist bewusst, dass die Erhöhung der Kreisumlage grundsätzlich mit einer gestiegenen Finanzkraft der Gemeinden zusammenhängt. Im Falle der Gemeinde Pürgen resultiert die höhere Umlage jedoch nicht aus gestiegenen Steuereinnahmen, sondern aus einer höheren Schlüsselzuweisung des Freistaats Bayern. Grundlage hierfür ist das Bayerische Finanzausgleichsgesetz (BayFAG).

Die Schlüsselzuweisung dient dem Ausgleich von Unterschieden in der Finanzkraft zwischen den Gemeinden. Sie wird berechnet, indem die Steuerkraftmesszahl (eigene Finanzkraft) von der Ausgangsmesszahl (Finanzbedarf unter Berücksichtigung struktureller Faktoren) abgezogen wird. Gemeinden, deren Finanzkraft geringer ist als ihr Finanzbedarf, erhalten somit höhere Schlüsselzuweisungen. Eine höhere Schlüsselzuweisung bedeutet daher nicht automatisch eine höhere Leistungsfähigkeit der Gemeinde.

Im Jahr 2026 entspricht in der Gemeinde Pürgen ein Punkt Kreisumlage einem Betrag von 51.040,92 Euro. Wir haben volles Verständnis für die vielfältigen Aufgaben und Verpflichtungen des Landkreises, ebenso wie für die finanzielle Belastung durch neue, oft nicht vollständig gegenfinanzierte Aufgaben, die dem Landkreis übertragen werden.

Mit Interesse und auch etwas Verwunderung haben wir die Berichterstattung in der Augsburger Allgemeinen und im Landsberger Tagblatt verfolgt. Herr Landrat Thomas Karmasin, Sprecher der bayerischen Landräte, warnte am 17. Oktober 2025, dass „viele Kommunen vor der Pleite stehen“, und Ministerpräsident Dr. Markus Söder erklärte am 21. Oktober, er „höre den Notruf der Kommunen“.

Umso mehr erstaunte uns der Artikel im Landsberger Tagblatt vom 20. Oktober 2025, wonach es im Landkreis Landsberg offenbar als nicht zumutbar angesehen wird, sich frühzeitig mit dem Kreishaushalt zu beschäftigen. Bei einem Umfang von über 100 Seiten freiwilliger Leistungen sollte geprüft werden, welche dieser Leistungen tatsächlich notwendig und für die Gemeinden noch finanziert sind. Ebenso sollte der Stellenplan überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Bereits bei den Haushaltsverhandlungen im vergangenen Jahr wurde vereinbart, den Stellenplan im Laufe des Jahres 2025 zu überarbeiten. Leider ist dies bisher nicht erfolgt.

Die Gemeinden werden regelmäßig von der Rechtsaufsicht angehalten, sich auf Pflichtaufgaben zu konzentrieren und keine freiwilligen Leistungen über Kredite zu finanzieren. Dennoch ist es vielen Kommunen im Landkreis Landsberg im letzten Jahr nicht mehr gelungen, einen ausgeglichenen Verwaltungshaushalt aufzustellen – die laufenden Einnahmen decken die laufenden Ausgaben vielfach nicht mehr. Daher mussten einige Gemeinden ihren Haushalt über den Vermögenshaushalt ausgleichen.

Aus diesem Grund halten wir es für dringend erforderlich, auch auf Landkreisebene alle Ausgaben auf den Prüfstand zu stellen und Einsparmöglichkeiten – insbesondere im Personalbereich – zu prüfen. Wie der Bayerische Digitalminister bei der Bürgermeisterdienstbesprechung betonte, müssen wir stärker digitalisieren, da die Personalkosten auf Dauer nicht mehr tragbar sein werden.

Ich bitte daher alle Mitglieder des Kreistages, ihrer Verantwortung gegenüber den Kommunen gerecht zu werden. Die Kreisumlage wird von den Gemeinden finanziert – und wir alle sind Teil der kommunalen Familie, wie Herr Landrat Thomas Eichinger es stets betont. In einer gesunden Familie nimmt man Rücksicht auf die Situation der einzelnen Mitglieder. Ich bitte Sie daher um eine weitsichtige Entscheidung bei der Festlegung der Höhe der Kreisumlage für 2026.

Auch die Gemeinden stehen vor enormen Herausforderungen – insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung und durch stetig steigende Personalkosten, bedingt durch Tariferhöhungen. Unsere Einnahmemöglichkeiten sind begrenzt: Eine Erhöhung der Gewerbesteuer trifft die Betriebe, eine Erhöhung der Grundsteuer belastet die Bürgerinnen und Bürger zusätzlich – und beide tragen bereits schwer unter der allgemeinen Kostensteigerung.

Ich appelliere daher an Sie, bei Ihrer Entscheidung zur Kreisumlage die schwierige finanzielle Lage der Gemeinden mit zu berücksichtigen. Nur gemeinsam können wir als kommunale Familie langfristig handlungsfähig bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Lechler  
1. Bürgermeister

# KIRCHENANZEIGER

## Pfarreiengemeinschaft Vilgertshofen-Stoffen Dezember 2025

Lengenfeld - Pürgen - Stoffen - Ummendorf - Vilgertshofen

### Dienstag, 02.12.25 Hl. Luzius, Bischof v. Chur, Märtyrer

- 9:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen  
 19:00 Uhr St Hl. Messe, anschl. Anbetung Dr. Wilhelm Blum, Barbara und Lewin von Wulffen  
 19:00 Uhr Pü Hl. Messe im KGZ, Barbara Ernstorfer mit Angehörigen, Ernstorfer und Wurm

### Mittwoch, 03.12.25 Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien

- 19:00 Uhr Um Rorate, Günter Guthmann, Verst. d. Fam. Seelos, Bachmeir, Fischer Karl Dittrich mit Eltern

### Donnerstag, 04.12.25 hl. Barbara, Märtyrin, hl. Johannes von Damaskus, Kirchenlehrer, sel. Adolph Kol

- 17:00 Uhr St Rosenkranz  
 18:30 Uhr Le Rosenkranz  
 19:00 Uhr Le Rorate zu Ehren der Hl. Schutzengel u. für die armen Seelen

### Freitag, 05.12.25 Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler

#### Krankencommunion in der Pfarreiengemeinschaft

- 19:00 Uhr Vi Beichtgelegenheit  
 19:30 Uhr Vi Segnungsgottesdienst mit Ansprache; anschl. Anbetung (Zelebrant Pater Ambrosius, ORC)

### Samstag, 06.12.25 Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

- 15:30 Uhr Vi Krankengottesdienst für alle Kranken anschl. Krankensegnung  
 18:25 Uhr Vi Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
 19:00 Uhr Vi Rorate

### Sonntag, 07.12.25 2. ADVENTSSONNTAG

- 8:45 Uhr Pü Hl. Messe im KGZ Fam. Rieger und Draxler  
 10:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse  
 10:15 Uhr Le PATROZINIUM Johann Rehm und Eltern, Anna Schweidler, Lotte u. Xaver Thalmeir mit Enkel Mario u. Verwandtschaft, Verst. Wohltäter

### Montag, 08.12.25 HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

- 19:00 Uhr Um Gebet um Erneuerung des Glaubens in unseren Gemeinden (Eucharistische Anbetung)

### Dienstag, 09.12.25 hl. Juan Diego (Cuauhtlatoatzin), Mystiker

- 9:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen  
 19:00 Uhr St Rorate, Maria u. Friedhelm Stegemann m. Angehörigen  
 19:00 Uhr Pü Rorate im KGZ, Josef Wiedemann u. verst. Ang. Heinz Linder u. verst. Ang., Edwin Schuster Helmut Schwenk mit Familie, Fam. Geiger, Fam. Engelhart, Afra u. Rasso Löbhard, Anna u. Heinrich Loderer Peter, Philomena u. Therese Murr mit verst. Verw. Zenzi u. Rudolf Ebenhoch, Marie, Otto u. Paula Böhm, Emilie Kästele u. verst. Angehörige

### Mittwoch, 10.12.25 Unsere Liebe Frau von Loreto

- 14:00 Uhr Pü Weihnachtsfeier der Senioren im Pfarrhof (KGZ)  
 19:00 Uhr Um Rorate

### Donnerstag, 11.12.25 Hl. Damasus I., Papst

- 14:00 Uhr St Weihnachtsfeier der Senioren im Feuerwehrhaus  
 18:30 Uhr Le Rosenkranz  
 19:00 Uhr Le Rorate Erika u. Georg Rosenberger mit Sohn Peter, Michael Ruile sen. (JM) Georg und Maria (z. Geb.) Sedlmeir mit Sohn Kurt Herbert und Rudolf Schöwe mit Verw. Eltern Braunmiller mit verst. Kindern und Verwandtschaft

### Samstag, 13.12.25 Hl. Odilia, Äbtissin, und hl. Luzia, FATIMA

- 17:00 Uhr Pü Rosenkranz im KGZ  
 18:30 Uhr Vi Beichtgelegenheit  
 18:55 Uhr Vi Fatimarozenkranz  
 19:30 Uhr Vi Marienmesse

**Sonntag, 14.12.25 3. ADVENTSSONNTAG**

- 8:45 Uhr St Hl. Messe, Georg Schön (JM), Franziska (JM) u. Sebastian Willig, Franz Lechler mit Geschwister Agathe Heilrath u. verst. Angehörige, Max Wiedemann, Maria Brenner Kreszenz und Gottfried Kircher mit Verwandtschaft, Elisabeth (1.JM) und Josef Schwalb, Joachim und Erwin Säuberlich mit verst. Angehörigen
- 10:15 Uhr Pü Familiengottesdienst im KGZ, Johann, Erna u. Helmut Bernauer m. Verwandtschaft
- 10:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse
- 18:00 Uhr Vi Rorate der PG-Minis - Friedenslicht Zel. P. Otto aus St. Ottilien

**Montag, 15.12.25 Montag der 3. Adventswoche**

- 19:00 Uhr Le Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten mit Liedern und Betrachtungen

**Dienstag, 16.12.25 hl. Adelheid, Kaiserin, Gemahlin Ottos I.**

- 9:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen
- 19:00 Uhr St Hl. Messe, Prof. Dr. Rupert Hofmann, Peter M. Schmidhuber, Lily, Christoph und Franz Degenfeld zu Ehren d. Hl. Schutzengel, für die armen Seelen, Charlotte Berchtenbreiter, Gerhard Rotthat (JM) Renate u. Max Rotthat, Kilian und Maria Häring, Anton und Maria Brandmair mit verst. Ang.
- 19:00 Uhr Pü Hl. Messe im KGZ zu den hl. Schutzengeln, für die armen Seelen

**Mittwoch, 17.12.25 Mittwoch der 3. Adventswoche**

- 19:00 Uhr Um Hl. Messe mit Ausgabe Friedenslicht mit Adventsratsch, zur Muttergottes der immerwährenden Hilfe, Gottfried u. Philomena Hacker, Claudia

**Donnerstag, 18.12.25 Donnerstag der 3. Adventswoche**

- 17:00 Uhr St Rosenkranz
- 18:30 Uhr Le Rosenkranz
- 19:00 Uhr Le Hl. Messe Magdalena Schöner, Katharina Krey

**Freitag, 19.12.25 Freitag der 3. Adventswoche**

- 19:00 Uhr Vi Bußandacht mit Beichtgelegenheit für die PG

**Samstag, 20.12.25 Samstag der 3. Adventswoche**

- 18:00 Uhr Um Vorabendmesse, Franz und Karolina Settele mit verst. Verw., Wilhelm Greile mit verst. Verw. verst. Eltern Heilrath, U. Schön
- 18:00 Uhr Pü Licherandacht zum Advent im KGZ
- 18:25 Uhr Vi Rosenkranz und Beichtgelegenheit
- 19:00 Uhr Vi Vorabendmesse

**Sonntag, 21.12.25 4. ADVENTSSONNTAG**

- 8:45 Uhr Le Hl. Messe Anna u. Markus Wimmer mit Verw., Lucie u. Johann Blusch mit Sohn Anton u. Verw. Norbert Krause u. Angehörige Krause u. Metsch
- 10:00 Uhr Vi Kinderkirche im Pilgersaal mit Besuch Gottesdienst
- 10:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse

**Montag, 22.12.25 Montag der 4. Adventswoche**

- 19:00 Uhr Um Gebet um Erneuerung des Glaubens in unseren Gemeinden (Eucharistische Anbetung)

**Dienstag, 23.12.25 Hl. Johannes von Krakau, Priester**

- 9:00 Uhr Vi Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen

**Mittwoch, 24.12.25 HEILIGER ABEND Kollekte: Adveniat**

- 15:30 Uhr St Krippenfeier für Kinder
- 22:00 Uhr St Christmette für alle leb. u. verst. Wohltäter der Pfarrei anschl. Glühwein u. Punsch am Feuerwehrh.
- 16:00 Uhr Pü Krippenfeier für Kinder

**Donnerstag, 25.12.25 HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN Kollekte: Adveniat**

- 8:45 Uhr Le Festgottesdienst Stiftsmesse für Georg und Monika Schäffler mit Eltern und Verwandtschaft Erika u. Georg Rosenberger u. Sohn Peter, Angehörige Rosenberger u. Sinnl
- 10:00 Uhr Vi Festgottesdienst
- 10:15 Uhr Pü Festgottesdienst anschl. Kindersegnung im KGZ Alois und Kreszentia Schilcher, Herbert Widmann Maria und Josef Steer
- 10:15 Uhr Um Festgottesdienst Anton und Hedwig Schneider mit verst. Verw. Emil u. Elvira Hartmann, Franz u. Franziska Ingrisch, Alois Hartmann, Zenta Wölke, Günter Guthmann

<b>Freitag, 26.12.25</b>	<b>ZWEITER WEIHNACHTSTAG und HL. STEPHANUS, erster Märtyrer</b>		
8:45 Uhr	St	Festgottesdienst anschl. Kindersegnung	
10:00 Uhr	Vi	Patroziniumsgottesdienst zu Ehren des Hl. Stephanus für die Pfarrei Stadl anschl. Kindersegnung	
<b>Samstag, 27.12.25</b>	<b>HL. JOHANNES, Koll: Anl. von Ehe und Familie</b>		
18:25 Uhr	Vi	Rosenkranz und Beichtgelegenheit	
19:00 Uhr	Vi	Vorabendmesse	
<b>Sonntag, 28.12.25</b>	<b>FEST DER HEILIGEN FAMILIE Koll: Anl. von Ehe und Familie</b>		
8:45 Uhr	Um	Hl. Messe Josef Burmberger (JM) mit Manfred Warnholz und Andreas Kaun	
10:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse	
10:15 Uhr	St	Hl. Messe Monika u. Rudolf Unterkircher, Eltern u. Geschwister Maria und Theodor Heilrath Anton (JM) und Katharina (JM) Heilrath Annelies u. Alois Vogl m. verst. Verwandtschaft	
<b>Dienstag, 30.12.25</b>	<b>6. Tag der Weihnachtsoktag</b>		
9:00 Uhr	Vi	Wallfahrtsmesse um Fürsprache der schmerzhaften Muttergottes für alle Pilger und ihre Anliegen	
<b>Mittwoch, 31.12.25</b>	<b>Hl. Silvester I., Papst</b>		
15:30 Uhr	St	Jahresschlussandacht	
15:30 Uhr	Um	Jahresschlussandacht	
16:00 Uhr	Vi	Dankgottesdienst zum Jahresschluss mit Schließen der Pforte zum Ende Hl. Jahr	
17:00 Uhr	Le	Jahresschlussandacht	
17:00 Uhr	Pü	Jahresschlussandacht im KGZ	
<b>Donnerstag, 01.01.26</b>	<b>NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</b>		
10:00 Uhr	Vi	Festgottesdienst der Pfarrei Stadl zu Ehren der Muttergottes	
10:15 Uhr	St	Festgottesdienst zu Ehren der Muttergottes	
<b>Freitag, 02.01.26</b>	<b>hl. Basilius d. Gr. und hl. Gregor v. Nazianz, Kirchenlehrer <u>Krankencommunion in der Pfarreiengemeinschaft</u></b>		
<b>Samstag, 03.01.26</b>	<b>Heiligster Name Jesu</b>		
15:30 Uhr	Vi	Krankengottesdienst für alle Kranken anschl. Krankensegnung	
18:00 Uhr	Um	Festgottesdienst mit Weihe von Salz, Weihrauch, Kreide und Aussendung der Sternsinger,	
18:25 Uhr	Vi	Rosenkranz und Beichtgelegenheit	
19:00 Uhr	Vi	Vorabendmesse	

### S P R E C H - u n d Ö F F N U N G S Z E I T E N

<b>Pater Joaquim Fernandes SFX,</b> P. Savio Fernandes SFX P. Mario Fernandes SFX Diakon Franz Bauer Diakon Florian Kopp Diakon Rainer Renk	<b>Vilgertshofen</b> Vilgertshofen Vilgertshofen nach Vereinbarung nach Vereinbarung nach Vereinbarung	Tel. 08194/99 99 98 Tel. 08194/99 99 98 Tel. 08194/99 99 98 Tel. 08194/8276 Tel. 08196/99 80 33 Tel. 08196/93 42 40
--	---	--

#### Pfarrbüro Vilgertshofen

<b>Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag</b>	<b>08.30 - 12.00 Uhr</b>	<b>Tel: 08194-99 99 98</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>16:00 – 18:00 Uhr</b>	<b>FAX: 08194-99 86 28</b>

#### Sprechstunden Patres.

Die Patres stehen jederzeit für ein Gespräch oder die Beichte zur Verfügung. Bitte melden Sie sich tel. im Pfarrb.

#### Sprechstunde Andreas Wegele, Verwaltungsleiter

<b>Pfarrbüro Vilgertshofen</b> <b>Homepage: <a href="http://www.pg-vilgertshofen-stoffen.de">www.pg-vilgertshofen-stoffen.de</a></b>	<b>nach Vereinbarung</b>	<b>Tel: 01894-99 86 29</b>
	<b>E-Mail: <a href="mailto:pg.vilgertshofen-stoffen@bistum-augsburg.de">pg.vilgertshofen-stoffen@bistum-augsburg.de</a></b>	

**Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 22.12.2025 bis 02.01.2026 geschlossen**

**Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes 2026**

### Hinweis zu den Intentionen

Die Intentionen sollten bitte immer bis spätestens 10. des Vormonates im Pfarrbüro sein. Später angegebene Intentionen erscheinen nicht im Gottesdienstanzeiger. Wer einen Wunschtermin hat, soll sich bitte direkt an das Pfarrbüro wenden. Persönlich, telefonisch oder per Mail. Geld kann nachgereicht werden. Ansonsten wird die Intention immer am nächstmöglichen Termin eingetragen, falls der vermerkte Wunschtermin nicht zur Verfügung steht.

**Bitte beachten Sie, dass im Dezember der Abgabetermin für das Gmoabattl früher ist, geben Sie also die Januar Intentionen bis spätestens 08.12 ins Pfarrbüro, persönlich, per Kuvert oder telefonisch**

### Krankenkommunion

Die Patres kommen gerne zur Krankenkommunion. Wenn Sie die Krankenkommunion für sich selbst oder für einen nahen Angehörigen wünschen, dann teilen Sie dies bitte im Pfarrbüro telefonisch mit.



### Tauftermine

Tauftermine bitte ausschließlich im Pfarrbüro vereinbaren. Tauftermine gibt es Samstagnachmittag 14:00 Uhr. Zusätzlich in der Wallfahrtskirche Vilgertshofen am Sonntagvormittag 11:30 Uhr

### Hinweis zu Jubiläen

Wer zu einem Jubiläum keinen Besuch seitens der Kirche wünscht, soll das bitte im Pfarrbüro melden

### Sammlung alter Brillen, Hörgeräte, Briefmarken und Handys

Im Pfarrbüro können alte Brillen (ohne Etui), Hörgeräte, gebrauchte Briefmarken und Handys abgegeben werden.





## Zwei stimmungsvolle Veranstaltungen im BRK - Haus für Kinder: St. Martins-Umzug und Lichterfest



Im BRK-Haus für Kinder fanden im November gleich zwei besonders stimmungsvolle Feiern statt. Am 11. November fand der traditionelle St.-Martins-Umzug für die Kindergartenkinder statt. Mit selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder und ihre Familien durch die Straßen und brachten diese zum Leuchten. Begeistert wurden sie von St. Martin und dem Bettler auf dem Pony angeführt, die für viele staunende Kinderaugen sorgten. Vor dem Feuerwehrhaus hallten die St. Martinslieder durch die Straßen mit der musikalischen Begleitung der Jugendmitglieder der Blaskapelle Lechrain.



Am 13. November folgte das Lichterfest der Krippenkinder. Mit strahlenden Laternen und in gemütlicher Atmosphäre feierten Kinder, Eltern und Erzieherinnen gemeinsam dieses warme, lichtvolle Fest. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Kinderpunsch, Würstchen und ein knisterndes Lagerfeuer luden zum Verweilen ein und rundeten beide Abende ab.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer und Beteiligten, die durch ihr Engagement und ihre Unterstützung zum Gelingen dieser beiden schönen Veranstaltungen beigetragen haben.



**Vereine****Der Schützenverein „Gut Schuß“ Pürgen e.V.**

**Hallo Kinder,  
der Nikolaus kommt.**



**Freitag, den 5. Dezember 2025 ab 17 Uhr  
am Dorfweiher.**

Für warme Getränke bitte Tassen mitbringen.

**Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und  
Freunden ein schönes und besinnliches Weihnachten.**

Thorsten Günther, 1. Schützenmeister

DIE SCHÜTZENGESELLSCHAFT  
EDELWEISS STOFFEN  
WÜNSCHT ALLEN  
EINEN BESINNLICHEN ADVENT UND



**FROHE  
Weihnachten**

NÄCHSTER TERMIN:  
STROHSCHIESSEN, FREITAG 09.01.

Jugend- und  
Brauchtumsverein  
Lengenfeld e.V.



Jugend- u. Brauchtumsverein Lengenfeld e.V.  
Landsberger Str. 11 – 86932 Lengenfeld

## Einladung

zur **ordentlichen Mitgliederversammlung** des  
Jugend- und Brauchtumsverein Lengenfeld (JuBL) e.V.  
am **Samstag, den 10.01.2026 um 19:30 Uhr** im Jugendraum

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Jahresbericht 2025
4. Kassenbericht 2025
5. Entlastung des Schatzmeisters und der restlichen Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft und Kassenprüfer
7. Vorschau 2026
8. Wünsche und Anträge

Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft des Jugend- und Brauchtumsverein Lengenfeld (JuBL) e.V.

*Jonas Doll*

1. Vorstandsvorsitzender



**Männergesangverein  
Liederkranz Pürgen e.V.  
Männerchor Pürgen-Hofstetten**



## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der MGV Liederkranz Pürgen e.V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

**Ort: Trattoria „Mamma Fara“, Nebenzimmer  
Zeit: Freitag, 9. Januar 2026, 19.00 Uhr**

Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

Auf zahlreiches Erscheinen der passiven und aktiven Mitglieder freut sich die Vorstandschaft.

Am Männerchorgesang interessierte Bürger sind herzlich willkommen.

Walter Herzog, 1. Vorsitzender

## Leserbrief

Unser Leser Dieter Söhlemann appelliert an die Mitbürger, auf das Silvester-Feuerwerk zu verzichten.

Er unterstützt die Initiative

„Stoppt private Feuerwerke - Feiern ohne Feuern“

„Wir leben in einer der schönsten Gegenden mit einer noch weitgehend intakten Natur! Doch die Feuerwerke in unserem Landkreis haben überhandgenommen. Sie belasten Menschen, Tiere und Umwelt.“

30 Organisationen (Umweltverbände, Bundesärztekammer, Polizei-Gewerkschaft, Tierschutzverbände, u.a.m.) fordern ein Verbot von privaten Feuerwerken zu Silvester.

Dies aus vielen Gründen:

Menschen kommen zu Tode!

2023/24 waren es in Deutschland 5 Personen. Viele verletzen sich, 2023/2024 waren es in Deutschland mindestens 1.700 Personen, Etliche verloren Hand, Arm oder Augenlicht! Feuerwerke sind extrem für Allergiker und Athmatiker.

Feuerwerke sind hochgiftig!

Neben Ruß und Feinstaub gelangen viele weitere giftige Stoffe in die Umwelt. Schwefel, Antimon, sowie Strontium, Kupfer- und Barium-Verbindungen und vieles anderes mehr.

Feuerwerke sind extrem umweltbelastend!

In der Silvesternacht gelangt so viel Feinstaub in die Luft wie durch den gesamten Straßenverkehr in rund einem Monat.

Feuerwerke sind Stress für Tiere!

Sowohl Wild- als auch Haustiere geraten häufig in Panik oder Stress. Vögel fliegen orientierungslos umher, manche sterben an Erschöpfung. Tiere können auftretende Gewitter im Gegensatz zu Feuerwerken vorher durch Luftdruck-Unterschiede wahrnehmen und sich entsprechend darauf einstellen, bei Feuerwerken gelingt es ihnen nicht.

Feuerwerke sind an Seen besonders laut!

Die Wasseroberfläche trägt den Schall sehr gut; dazu kommt die verstärkte Reflexion durch die Berghänge. Feuerwerke passen nicht mehr in unsere Zeit!

Einige Gemeinden haben schon länger auf die negativen Auswirkungen von Feuerwerken reagiert und genehmigen keine privaten Klein-feuerwerke mehr, einige verzichten auf ein Feuerwerk zum Volksfest oder dämmen die Großfeuerwerke zumindest ein (kürzer, leiser, seltener, ohne Abschluss-Knall).

Die Tourismus-Branche wirbt mit "Innehalten und Durchatmen", insbesondere in den heilklima-tischen Kurorten. Gönnen Sie auch unseren Gästen die "reine, gesunde Luft", die als "Balsam für die Atemwege" angepriesen wird.

Rund 60% der Bundesbürger sprechen sich für ein Böller-Verbot an Silvester aus. Übernehmen auch Sie als Privatperson Verantwortung und verzichten Sie auf den kurzen Spaß des Silvester-Feuerwerks, um nachhaltig Natur und Umwelt, Mensch und Tier zu schonen. Schließen Sie sich den Gemeinden und Orten an, die auf das Silvester-Feuerwerk verzichten.“

Vielen Dank!

Ihr Dieter Söhlemann

PS: Die Initiative „Stoppt private Feuerwerke – Feiern ohne Feuer“ wird unterstützt von Naturschutzbehörden und Umweltverbänden, von der Naturschutzbehörde und vielen Privatpersonen.

Der Text entstammt einer Broschüre der Schutzgemeinschaft Tegernseer Tal, Postfach 1191, 83703 Gmund (V.i.S.d.P).

# Adventsglühen bei der Feuerwehr



Der Feuerwehrverein Pürgen e.V. lädt zu geselligen Adventsabenden am Feuerwehrhaus Pürgen ein.

Mit **Glühwein-/Kinderpunschausschank, kalten Getränken und frischen Bratwurstsemmeln** ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Termine: > **Samstag 06.12. 16:00-21:00**  
> **Samstag 13.12. 16:00-21:00**

Lasst uns bei gemütlicher Atmosphäre die Vorweihnachtszeit feiern.

Wir freuen uns auf euch!

Die Vorstandschaft



@FEUERWEHРPUERGEN



## Einladung zur Weihnachtsfeier des Frauenkreises Stoffen



Die Weihnachtsfeier findet heuer statt

am **Samstag, den 6.12.2025 ab 14.00 Uhr im Sportheim in Stoffen.**

Für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung bis 2. Dezember 2025 bei Uli Streicher 08196/7358 oder Sylvia Feichtinger 08196/2066487.

Wir freuen uns auf einen besinnlichen und unterhaltsamen Nachmittag mit euch!

## Christbaumabholung - im Ortsteil Stoffen durch den Frauenkreis

am **Samstag, den 10.01.2026**

Bitte stellen Sie dazu den komplett abgeshmückten Baum ab 9.30 Uhr gut sichtbar auf Ihrem Grundstück bereit.

Über eine kleine Spende würden wir uns sehr freuen.



## 's Gmoa-Blattl

Senden Sie Ihre Beiträge bitte **nur** an „**Gmoa-Blattl@puergen.de**“

**Bitte senden Sie Fotos immer in Originalgröße ein (nicht verkleinern oder packen)!!!**



Jugendmusikverein Pürgen e. V.

**EINLADUNG ZUR**

# *Dorfweihnachtsfeier*

Freut Euch auf einen besinnlichen und fröhlichen Abend mit festlicher Blasmusik, weihnachtlichen Geschichten und unserer traditionellen Christbaumversteigerung. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

**20**

**SAMSTAG  
DEZEMBER  
UM 19:30UHR**

**MEHRZWECKHALLE LENGENFELD**

Lasst uns gemeinsam die Vorfreude auf Weihnachten genießen und ein paar schöne Stunden in geselliger Runde verbringen.

# *Neujahrsspielchen*

# **2026**

**Donnerstag, 01. Januar 2026**

13.00 Uhr Pürgen - Rathaus  
 13.30 Uhr Ummendorf - Feuerwehrhaus  
 14.00 Uhr Stoffen - Feuerwehrhaus  
 14.30 Uhr Lengenfeld - Feuerwehrhaus

~~~~~

Herzlichen Dank für die Unterstützung und Besuche  
 unserer Veranstaltungen im vergangenen Jahr.  
 Wir wünschen allen ein friedvolles und gesundes  
 neues Jahr 2026!

Eure Blaskapelle Lechrain

# Garten- und Naturfreunde Stoffen e.V.

Ganz genau hingeschaut - Samen der Herbstanemonen (weiß)



## Pflanze des Monats: das Löwenmäulchen

Heute habe ich einmal eine ganz alte Lieblingspflanze aus Deutschlands Gärten gewählt, die seit einiger Zeit wieder in Mode gekommen ist.

Bereits im Frühsommer beginnt sie zu blühen, unermüdlich bis über den ersten Frost hinaus, in vielen wunderschönen Farben. Und das Beste: keine Schnecke traut sich in ihre Gegend!

Sie sind eigentlich einjährig, samten aber oft selber aus und nach nicht zu kalten Wintern tauchen sie von sich aus im Garten wieder auf.



Es gibt drei Wuchsgruppen:

- Die hohen Löwenmäulchen mit 60 Zentimetern bis einen Meter Höhe,
- mittelhohe Sorten, die 40 bis 60 Zentimeter hoch werden
- und die Zwergformen, die weniger als 40 Zentimeter hoch werden.



# DORFADVENT

## Stoffen

AM EISPLATZ



**SAMSTAG, 13. DEZEMBER  
AB 17 UHR**

Treffpunkt für den gemeinsamen Fackelzug: 16:45 Uhr  
am Feuerwehrhaus Stoffen.

Fackeln sind vorhanden. Laternen bitte selbst  
mitbringen. Aufsichtspflicht obliegt den Eltern.



**Einladung zur Ummendorfer  
Nikolausfeier mit Weihnachtsmarkt**

*am Samstag den 06.12.2025*



*Abmarsch der Kinder  
mit ihren Laternen zum Lichterzug*

*vom Spielplatz zum Vereinestadel um 16:45 Uhr  
in Begleitung von Eltern, Geschwistern, Großeltern und Gästen*

*Der Nikolaus erwartet Euch!*

*Nach dem gemeinsamen Singen verteilt er aus seinem Sack  
kleine Geschenke*

*Für das leibliche Wohl ist gesorgt, ein paar Aussteller bieten selbstgemachtes an.*

*Auf euren Besuch freuen sich die Ummendorfer Vereine !!*



## **10. Erbseneintopfessen und Jahresausflug des Soldaten- und Veteranenvereins der Pfarrei Stoffen**

„Totgeglaubter“ Verein wird mit seinen beiden Herbst-Veranstaltungen zum Besuchermagnet.



### **Traditionelles Eintopfessen jährt sich zum 10. Mal.**

Nach einem turbulenten Jahresstart, bei dem es im wahrsten Sinne des Wortes ums „Überleben“ des Vereins ging, wendete sich glücklicherweise alles zum Guten: So konnte auch heuer wieder unser beliebtes Eintopfessen am „Tag der deutschen Einheit“ stattfinden. Sogar ein kleines Jubiläum konnte gefeiert werden. Bereits zum zehnten Mal kochte unser Vorstandsmitglied Ralph Schneider die wohlschmeckende Erbsensuppe für den guten Zweck!

Bereits einige Tage zuvor wurde der Vereinestadel Ummendorf von der Vorstandshaft, unter Aufsicht von Vereinsmitglied Ernst Duchon, herausgeputzt. Bei sonnigem, aber eher kühlem Herbstwetter, fanden sich viele hungrige Gäste ein. Die Veranstaltung war sogar so gut besucht, dass im weiteren Verlauf noch einige Bierzeltgarnituren mehr aufgestellt werden mussten, als sonst üblich. Hans Hafenmair konnte bei seiner ersten Veranstaltung als Vereinsvorstand auch viele neue Gesichter begrüßen, so dass heuer der Eintopf gegen 14:00 Uhr komplett ausverkauft war. Sein Dank galt allen Anwesenden und der damit verbundenen Bereitschaft, für den guten Zweck zu spenden. Zudem hatte sich Annette Schindler aus Ummendorf bereit erklärt, frisches Holzofenbrot zu backen – hierfür war sie bereits um 4:00 Uhr aufgestanden, um pünktlich die dampfenden Brote liefern zu können, die sie noch dazu spendete. Vergelt's Gott hierfür!

Nicht zu vergessen: Hanna und Paula Dittrich, die Töchter unseres Kassiers, die seit Jahren ihren gemeinnützigen Dienst an der Kasse – gerne und freiwillig – tun und den Altersdurchschnitt der Vorstandshaft entsprechend an diesem Tag senken.

Die diesjährigen Spenden sind wie folgt verteilt worden:

Kinderhospiz Bad Grönenbach 150.- €

Bundeswehrsozialwerk:

„Aktion Sorgenkinder“ 250.- €

Kriegsgräberfürsorge 50.- €



So klang dieser schöne Tag bei Kaffee und Kuchen (von den Ehefrauen oder Lebensgefährtinnen der Vorstandshaft für den guten Zweck gebacken) aus. Bis zum nächsten Jahr...

***Jahresausflug  
des Soldaten- und Veteranenvereins der Pfarrei Stoffen  
„Torfbahn Bad Wurzach – Historische Altstadt Wangen i. Allgäu“***



Seit langem war das Interesse an unserem Vereinsausflug nicht mehr so groß gewesen. Der Reisebus der



Firma Rehm, mit unserem langjährigen Busfahrer Bertram, war bis fast auf den letzten Platz gefüllt – 43 reiselustige Ausflüglerinnen und Ausflügler machten sich am 18.10.25 auf dem Weg ins schöne Allgäu. Leider gab es auch schon Jahre, bei dir die Vorstandschaft bangen musste, die notwendige Teilnehmerzahl überhaupt zu erreichen. Vielleicht war der Trubel über die gerade noch abgewendete Vereinsauflösung für unsere Bürgerinnen und Bürger Anlass genug, unseren Traditionsverein mit dessen Veranstaltungen wieder tatkräftig zu unterstützen und eine Zukunft zu ermöglichen.

Bei schönem Wetter fuhren wir abseits der Autobahn Richtung Bad Wurzach – allein die herbstliche Landschaft stimmte auf einen wunderschönen Tag ein. Am Parkplatz am Rosengarten Bad Wurzach angekommen, baute die Vorstandschaft schnell ein paar Biertische auf und sorgte für eine ordentliche Brotzeit für die Reisenden. Gestärkt ging es Richtung Torfmuseum, das auf eigene Faust erkundet werden konnte. Liebevoll haben hier die Freiwilligen des örtlichen Vereins die Relikte der Vergangenheit der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und ein Stück „Torfgeschichte“ in unterhaltsamer Weise ausgestellt. Die anschließende Fahrt mit der Torfbahn war Glück auf Schienen – die unterhaltsamen Geschichten und die wunderschöne Torflandschaft ließen die Fahrt im Nu vergehen, obwohl wir über eine Stunde unterwegs waren...

Die Fahrt führte uns dann weiter Richtung Wangen im Allgäu – eine wunderschöne Stadt, die einem Teil der Reisegruppe in einer Stadtführung näher gebracht wurde. Leider war die Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt, so dass sich einige auf eigene Faust aufmachten, um den Aufenthalt vor Ort zu genießen und die Gegend erkundeten. Nach ein paar schönen Stunden in dieser wunderschönen Stadt, ging es zur letzten Station unserer Ausfluges:

Abendessen in der Mühle von Katzbrui. Bei schmackhaftem Essen konnten wir den Tag in geselliger Runde ausklingen lassen. Gegen 20:30 Uhr fand ein toller Ausflugstag in schöner Runde dann sein Ende.

Die Vorstandschaft des Soldaten- und Veteranenvereins der Pfarrgemeinde Stoffen bedankt sich bei



Allen, die in irgendeiner Form bei den Vorbereitungen der beiden Veranstaltungen mitgewirkt haben. Außerdem gilt unser Dank auch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern: ohne euch wäre unser Engagement für den Verein in der Gegenwart nicht mehr spür- und erlebbar. Herzlichen Dank für eure Treue zum Verein!

## Ortsverband Pürgen-Hofstetten



*Unseren geschätzten Mitgliedern und deren Angehörigen sowie allen Freunden und Unterstützern des Ortverbandes wünschen wir ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest.*



Auch in diesem Jahr waren zahlreiche Mitglieder und ihre Angehörigen der Einladung des Jugendmusikvereins Pürgen zum **Weinfest** in der Lengenfelder Mehrzwekhalle gefolgt und konnten einen unterhaltsamen Nachmittag bei Musik und Tanz verbringen. (Foto)

Beim **Novemberstammtisch** begrüßte die Ortsvorsitzende Frau Regina Nieberle vom Pflegeteam WaNiKa aus Utting, die die Angebote und Stützpunkte ihrer Organisation vorstelle.

Die letzte **Vorstandssitzung** in diesem Jahr am 22. November entwickelte die Programmplanung für 2026.

- Im 1. Quartal wird ein Rollator-Training in Finng stattfinden.
- Beim Pflegestammtisch stellt Frau Naumann die neueste Technik rund um den Hausnotruf und Mobilruf vor.
- Ein Erste-Hilfe-Kurs für Senioren ist in Geltendorf geplant.
- Im 2. Quartal steht ein Biergartenbesuch auf dem Programm.
- Am 19. Juni findet die Jahres-Hauptversammlung statt.
- Für September ist der Jahresausflug vorgesehen.
- Im 4. Quartal ist der Jahresabschluss im Rahmen einer Martini-Feier am 14. November festgelegt.
- Ein Termin für den Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder ist vorgesehen.
- In Rede stehen ferner Informationsveranstaltungen zur Europäischen Patientenakte (EPA) und zur Gender-Problematik.

### Nikolausfeier des Ortsverbandes:

06. Dezember, 13.30 – 16.30 Uhr, Uhr, Dorfwirt Schwifting bei Kaffee und Kuchen. Es singt der Kinderchor Pürgen.

### Pflegestammtisch des OV

Donnerstag, 18. Dezember, 14.30 Uhr, im Cafè Klas Hofstetten

**Veranstaltungen im Rahmen des Projekts Gemeinsam gegen Einsamkeit** in Kooperation mit dem BRK-Kreisverband:

- Mittwoch, 03.12. um 14:00 Uhr: Adventfeier der Senioren beim BRK, Treffpunkt: Max-Friesenegger- Str. 45, LL
- Mittwoch, 10.12. um 14:30 Uhr: Die mobile Bühne des Theaters „Am Schnürl“ spielt „Der Weg nach Bethlehem“, Johann-Mutter-Str. 8, LL
- Dienstag, 16. Dezember um 14.00 Uhr: Weihnachtslesung mit Franz Xaver Rößle, musikalische Begleitung Ingolf Domdey, Johann-Mutter-Str. 8, LL

Zu den Veranstaltungen wird eine Anmeldung unter 0176-24513450 bei Marianne Asam erbeten.

**VdK-Sammlung „Helft Wunden heilen“** Bei Veranstaltungen bzw. Zahlungen auf das Konto des Ortsverbandes sind 45,- Euro eingegangen. Vielen Dank allen Spendern!

**Mitgliederstand zum 15.11.2025:** 530

**Homepage des OV** (Betreuung Stellv. Vorsitzender Frank Gaberdan) mit aktuellen Informationen über  
<https://bayern.vdk.de/vor-ort/ov-puergen-hofstetten/>

**Informationen zum Ortsverband und zur Arbeit des VdK bei** Marianne Asam, Vorsitzende des OV, Tel.: 0176-24513450

Text: Rainer Schwarzer, Marianne Asam

Veranstaltungen

| Tag      | Datum      | Zeit  | Wer?                           | Was?                       | Wo?                       |
|----------|------------|-------|--------------------------------|----------------------------|---------------------------|
| Sonntag  | 07.12.2025 | 16:00 | Trachtenverein Stoffen         | Adventsingen in Reichling  | Pfarrkirche St. Nikolaus  |
| Freitag  | 12.12.2025 | 19:00 | Schützenverein Waldeslust      | Vereinsmeisterschaft (DSB) | Bürgerheim Ummendorf      |
| Mittwoch | 10.12.2025 | 14:00 | Stüberl-Team Pürgen            | Senioren-Weihnacht         | „Mamma Fara“ Nebenzimmer  |
| Samstag  | 13.12.2025 | 17:00 | SG Edelweiß und Trachtenverein | Dorfadvent                 | Eisplatz Stoffen          |
| Samstag  | 20.12.2025 | 19:30 | Jugendmusikverein Pürgen e.V.  | Dorfweihnachtsfeier        | Mehrzweckhalle Lengenfeld |

**Herzlich willkommen**

**in unserer italienischen Wirtschaft - Trattoria „Mamma Fara“ im Bürgerhaus Pürgen**

**Liebe Gäste,**

wir haben uns entschlossen, ein paar Jahre weiter zu machen. Wir bedanken uns herzlich bei allen unseren Gästen für ihre Treue.

**Ab 01.12.2025 - jeden Montag Pizza-Tag!**

Jede Pizza aus unserer Karte für 9,00 Euro - auch zum Mitnehmen.

**Euere Mamma Fara und Salvatore mit Team**

PS: Mamma Fara kann es nicht lassen. Sie denkt sehr an unsere kleinen Gäste und möchte diese auch weiterhin verwöhnen.

**Öffnungszeiten:**

Montag, Donnerstag und Freitag:  
von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr und von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr  
Samstag: von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr  
Sonntag: von 10.00 Uhr - 14.00 Uhr und von 17.30 - 22.00 Uhr

**Dienstag und Mittwoch Ruhetag**

**Kontakt:**

Trattoria „Mamma Fara“ im Bürgerhaus Pürgen  
Salvatore und Fara  
86932 Pürgen, Weilheimer Straße 12  
Telefon: 0 81 96 - 2 30 96 69; Fax 2 30 96 68  
Mobil: 01 76 - 39 64 75 71

**Stammtisch mit den Radlfreunden Pürgen**

Im Winterhalbjahr treffen wir uns wieder regelmäßig zu unseren Radlerstammtischen in der Trattoria „Mamma Fara“. Immer am **2. Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr.**  
**Also am Donnerstag, den 11.12.2025.**

**Kontakt:** Harald Kreid Telefon 08196 - 278 und Horst Bergmann 08196 - 1376

**'s Gmoa-Blattl**

Senden Sie Ihre Beiträge bitte **nur** an „**Gmoa-Blattl@puergen.de**“

**Bitte senden Sie Fotos immer in Originalgröße ein (nicht verkleinern oder packen)!!!**

**Bitte beachten: Redaktionschluss im Dezember ist am 09.12.2025**

**Telefonnummern  
im Ortsnetz Pürgen  
(Vorwahl 08196):**

**Gesundheitsdienste:**

Gesundheitspraxis  
Dr. Gholamreza Azim Zadeh ..... 7100  
Zahnärzte: MVZ Dr. Einbeck ..... 934151  
Physiotherapie  
Michael Ebenhoch ..... 9002973  
Logopädische Praxis  
Susanne Lehmann ..... 934884  
Fußpflegepraxis Burdulis, Pürgen ..... 1418  
Naturheilpraxen:  
Heidi Teichmann Klitzner ..... 7429  
Heilpraktikerin und Kinesiologin  
Sabine Eichhorn ..... 9004787  
Heilpraktikerin für Psychotherapie  
C. Zelger ..... 9004837  
Legastenie-Trainerin C. Zelger ..... 9004836  
Ayurveda Massagen, Ulrike Amey ..... 8370127  
**TAXI Lechfunk (Altena)/Rollstuhltaxi..**  
..... 0177 7217950

**Kirchliche u.**

**seelsorgerische Dienste:**

Pater Joaquim Fernandes SFX .....  
..... 08194-999998  
Diakon Florian Kopp ..... 08196-998033  
Diakon Rainer Renk ..... 08196-934240  
**Pfarramt Vilgertshofen..08194-999998**  
**Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 08:30-12:00**  
**Uhr, Do 16-18 Uhr**  
**eMail:**  
[pg.vilgertshofen-stoffen@bistum-augsburg.de](mailto:pg.vilgertshofen-stoffen@bistum-augsburg.de)

**Feuerwehren**

(im Notfall immer die 112 rufen!!!):

Pürgen  
1.Kommandant, Herr Dehn ..... 7896  
2.Kommandant,  
Herr Maurenbrecher ..... 9290969  
Lengenfeld  
1.Kommandant, Herr Straus ..... 930693  
2.Kommandant,  
Herr Kölbel ..... 2066123  
Stoffen  
1.Kommandant,  
Herr Ströbl ..... 0173/3923475  
2.Kommandant,  
Herr Ettner ..... 08196-1698  
Ummendorf  
1.Kommandant,  
Herr A. Schneider ..... 0176 32539560  
2.Kommandant,  
Herr Chr. Schneider ..... 0179 1323841

**Erziehungseinrichtungen:**

Grundschule Lengenfeld ..... 363  
BRK Haus für Kinder Lengenfeld ..... 558

**Gastronomie:**

Bürgerhaus Pürgen ..... 230 9669  
Bürgerheim Ummend ..... 900 4783  
Sportheim Lengenfeld ..... 1772  
Sport-Alm Stoffen ..... 321

**112**  
**NOTRUF**

**Notrufe und andere wichtige Telefonnummern**

|                                                        |                                             |
|--------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| <b>Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr</b>              | ..... 112                                   |
| <b>Polizeinotruf</b>                                   | ..... 110                                   |
| <b>Hausärztlicher Bereitschaftsdienst (Leitstelle)</b> | ..... 116 117                               |
| GESOLA Kinder-Bereitschaftspraxis                      | ..... 08191/ 9855192                        |
| Gift-Notrufzentrale München                            | ..... 089/ 1 92 40                          |
| Sucht-Hotline/Drogenberatung                           | ..... 089/ 28 28 22                         |
| Klinikum Landsberg                                     | ..... 08191/ 3330                           |
| Polizeiinspektion Landsberg                            | ..... 08191/ 932-0                          |
| Landratsamt Landsberg                                  | ..... 08191/ 129-0                          |
| Stadtwerke LL - Wasserwerk (Notruf 0172 / 8218300)     | .... 08191/ 94780                           |
| Lechwerke Verteilnetz GmbH 24h-Störungshotline         | ..... 0800 539 638 0                        |
| Frauennotruf (Hilfe für Frauen und Mädchen)            | ..... 0800 116 016                          |
| Opfertelefon (Weißer Ring)                             | ..... 116 006                               |
| Telefonseelsorge                                       | ..... kath. 0800/ 1110222, ev. 0800/1110111 |
| Kinder- u. Jugendtelefon                               | ..... 0800/ 1110333                         |
| Trauertelefon Diözese Augsburg                         | ..... 0821/ 3497349                         |
| 1. Bürgermeister der Gemeinde Pürgen                   | ..... 08196/ 9301-14                        |

**Termine Papierbündelsammlungen der Vereine:**

|                                |                                           |
|--------------------------------|-------------------------------------------|
| Pürgen                         | 11.01. 01.03. 03.05. 05.07. 06.09. 08.11. |
| Lengenfeld, Stoffen, Ummendorf | 01.02. 05.04. 07.06. 02.08. 04.10. 06.12. |

**Termine Problemstoffsammlung (Lacke, Chemikalien usw.):**

|                                                   |  |                             |
|---------------------------------------------------|--|-----------------------------|
| Pürgen am Feuerwehrhaus,<br>St. Florian Str.      |  | Sa., 10.05. 08.00-09.00 Uhr |
| Lengenfeld ehemaliger Wertstoffhof, Gewerbering 6 |  | Fr., 26.09. 12.15-12.45 Uhr |
| Ummendorf, Wertstoffhof,<br>Landsberger Str.      |  | Sa., 18.10. 08.00-09.00 Uhr |

**Öffnungszeiten:**

**Poststelle, Ammerseeestr. 2, Lengenfeld (im Getränkemarkt):**  
Mo.- Fr. ..... 10.00 - 18.00 Uhr  
Samstag ..... 08.00 - 13.00 Uhr

**Wertstoffsammelstellen:**

**Ummendorf:**  
**April bis Oktober:**

Mittwoch ..... 17-19 Uhr  
Freitag ..... 16-18 Uhr  
Samstag ..... 8-12 Uhr

**November bis März:**

Mittwoch geschlossen

Freitag ..... 15-17 Uhr  
Samstag ..... 10-12 Uhr

**Containerplätze für Altglas:**

**-Pürgen, am Kreisbauhof**  
**-Lengenfeld, Am Gewerbering 6**  
werktags ..... 07.00 - 19.00 Uhr

**Stampfl-Entsorgung GmbH**

Am Wiesengrund 2  
86932 Pürgen  
Telefon: +49 (0) 8196 / 93 40 70  
E-Mail: [info@stampfl-entsorgung.de](mailto:info@stampfl-entsorgung.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo-Fr.: 07:00 - 12:00 Uhr  
Mo-Fr.: 13:00 - 17:00 Uhr  
Samstag: Geschlossen

**IMPRESSUM:**

Herausgeber:  
**Gemeinde Pürgen**

Redaktion:  
eMail: [Gmoa-Blattl @ puergen.de](mailto:Gmoa-Blattl @ puergen.de)

**Günther Staib,**  
Kaspar-Weber-Str. 5, 86929 Penzing,  
Tel. 08191/9731989, Fax 08191/ 9731693,  
eMail: [guenthy @ t-online.de](mailto:guenthy @ t-online.de)

**Walter Herzog,**  
Am Thalhofer Weg 11, 86932 Pürgen  
Tel. 08196/1227,  
eMail: [walterherzog @ mnet-online.de](mailto:walterherzog @ mnet-online.de)

**Druck:**  
EOS PRINT, Erzabtei 14a,  
86941 Sankt Ottilien  
Telefon: 08193 71 700, Fax: 08193 71 709  
eMail: [info @ eos-print.com](mailto:info @ eos-print.com)

Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Produktion.  
(<http://www.erzabtei.de/energiekonzept>)

**‘s Gmoa-Blattl** erscheint Anfang des Monats  
und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde  
Pürgen verteilt.

**Redaktionsschluss**  
ist jeweils der **20.** des Vormonats.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen  
nicht die Meinung von Herausgeber und Redaktion  
wiedergeben.

Naturbilder: © Walter Herzog/ Cornelia Zelger